

Hamburg, 16. Mai 2019

Musik überwindet Barrieren: Geflüchtete und Senioren musizieren gemeinsam

Interkulturelles Projekt „Unter einem Dach“ im AWO Haus Billetal

Kulturelle Vielfalt mit musikalischen Mitteln sichtbar und vor allem hörbar zu machen – das ist das Ziel des Stadtteilkantorats Mümmelmannsberg. In Kooperation mit dem AWO Haus Billetal musizieren im Projekt „Unter einem Dach“ Geflüchtete aus Armenien, dem Irak oder Afghanistan zusammen mit Seniorinnen und Senioren, die ebenfalls in der Pflegeeinrichtung der AWO wohnen. Gemeinsames Singen und Musizieren begleitet von Musikern des Stadtteilkantorats schafft so Brücken zwischen den verschiedenen Kulturen und Generationen.

Seit 2016 wohnen auf einer Etage des Seniorenzentrums AWO Haus Billetal Geflüchtete mit Pflege- oder Unterstützungsbedarf. An insgesamt sechs Tagen erarbeitet das multilinguale Team des Stadtteilkantorats mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des AWO Haus Billetal gemeinsame Musikstücke und probt diese in Gruppen. Die Ergebnisse werden im Rahmen eines offenen Singens unter dem Motto „Unter einem Dach“ präsentiert. Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen.

Termin: 26. Mai 2019, 15:00 – 18:00 Uhr

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum Mümmelmannsberg, Havighorster Redder 50,
22115 Hamburg

Weitere Informationen zum Stadtteilkantorat Mümmelmannsberg:
www.trimum.de/start/aktuelles/stadtteilkantorat

Über die AWO Hamburg

Mit mehr als 130 Einrichtungen gehört der Arbeiterwohlfahrt Landesverband Hamburg e.V. zu den sechs Spitzenverbänden der freien Wohlfahrtspflege in der Hansestadt. Seit 100 Jahren setzt sich die AWO Hamburg mit rund 850 Ehrenamtlichen und 1500 hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unter anderem für sozial Benachteiligte, Kinder, Jugendliche, Familien, Migrantinnen und Migranten sowie für Seniorinnen und Senioren ein.

Pressekontakt:

Frank Krippner
AWO Landesverband Hamburg e.V.
Pressesprecher
Tel.: 040 – 41 40 23 -40
Mail: frank.krippner@awo-hamburg.de